

„Das Immunsystem – anschaulich gemacht im Dunkelfeld“

Vortrag: Andreas Eichhorn, 8.5.2017



Andreas Eichhorn, Heilpraktiker aus Friedberg, hielt am 8. Mai 2017 in Bad Nauheim einen Vortrag beim Naturheilverein Bad Nauheim-Bad Vilbel e.V. - Thema: „Das Immunsystem – anschaulich gemacht im Dunkelfeld.“ Das Immunsystem – anschaulich gemacht im Dunkelfeld.“

Er betonte die enormen Leistungen des Immunsystems als Summe der körpereigenen Abwehr. Das Immunsystem würde Schädigungen durch Krankheitserreger verhindern und in den Körper eingedrungene Mikroorganismen, fremde Substanzen und fehlerhaft gewordene körpereigene Zellen zerstören. Das Immunsystem hätte eine große Bedeutung für die körperliche Unversehrtheit, denn alle Organismen wären ständig den Einflüssen der Umwelt ausgesetzt, von denen manche eine Bedrohung darstellen würden.

Problematisch wäre, wenn das Immunsystem aus der Balance geriete. Dies geschähe z. B. durch genetische Vorbelastung, Stress, medizinische Präparate (z. B. Antibiotika) oder Vergiftungen durch Umweltgifte, Genussmittel, besonders Drogen.

Erkennbar wäre dies beim Auftreten mehrfacher oder langanhaltender Infekte, Unverträglichkeiten von Nahrungsmitteln, allergischen Reaktionen auf Pollen, Staub, Tierhaare usw. Besonders auch bei Autoimmunerkrankungen verschiedener Organe und Drüsen. Jetzt wäre Ursachenforschung angesagt: Eine Dunkelfeld-Vitalblut-Untersuchung würde zeigen, wie aktiv das Immunsystem wäre. Ein Mikronährstoff-Screening könnte Defizite an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen aufzeigen. Ein Cortisol-Tagesprofil würde Stress offenbaren, eine Stuhluntersuchung könnte Ungleichgewicht in der Darmflora aufdecken.

Andreas Eichhorn gab auch Tipps für den Alltag: Häufiges Händewaschen mit Seife bzw. Desinfektionsmitteln. Abhärtung durch Sauna, Kneipp-Anwendungen, Bewegung in frischer Luft, Vermeiden von Unterkühlung.

Den Abschluss der Veranstaltung bildeten zwei Untersuchungen von frischem Blut mit einem Dunkelfeld-Mikroskop und Beispielbilder sowie Videos von krankem Blut. Zu den Abbildungen:

Bild 1: Dunkelfeldmikroskopie_Leukämie:
Zu zahlreiche Lymphozyten [Weiße Blutkörperchen]

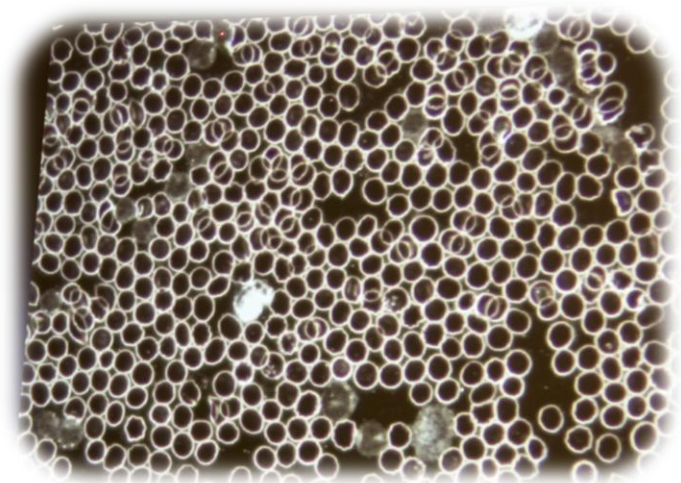


Bild 2:

Beispielblut einer Besucherin: Rote Blutkörperchen. Links unten ein helles, sehr aktives Lymphozyt mit Einschlusskörpern. Herumschwabende Eiweißteilchen („Protite“), die durch die Tätigkeit der Lymphozyten entstanden oder aus Nahrung stammen.

Text:

Joachim Pollmar

